

Wir Lehrer verdienen immer viel weniger als in vergleichbaren anderen Berufen ...

Beitrag von „Buntflieger“ vom 15. November 2019 21:37

Zitat von Hannelotti

Ohne jetzt wieder ein "Lehrer-verdienen zu wenig/zu viel"- Fass aufmachen zu wollen, aber die Frage stelle ich mir hier ständig beim Lesen: Was zum Kuckuck kennt ihr hier alle für Leute? Ich kenne niemanden, ja NIEMANDEN, der auch nur ansatzweise so viel wie ich verdient. Ich liege mit meinen A13 grundsätzlich mindestens 1000€ Netto darüber. Das meine ich genau so, wie ich es sage: In meinem Freundes-/Verwandten-/Bekanntenkreis ist mir bisher noch keiner begegnet. In welchen Kreisen verkehrt der gemeine Pädagoge? 🤔 Oder verkehre ich in den "falschen" Kreisen? 

Ich meinem Bekanntenkreis haben alle studiert, fast alle promoviert. Einer sitzt im gehobenen Management und verdient um die 20.000 im Monat, ein weiterer arbeitet bei Google und hat ein ungefähres Jahresgehalt von 150.000 Dollar (ist aber stark abhängig vom Erfolg). Ok, das sind die beiden Extremfälle. Dann gibt eine ganze Reihe von "normalen" Ingenieuren, die so um 60.000-80.000 jährlich verdienen. Nicht schlecht, aber auch nicht soooo weit entfernt von einem Beamten im höheren/gehobenen Dienst, der sich über die Jahre langsam die Stufenleiter hochgewertet hat. Nur hören wir halt in dem Bereich auf, während man dort noch u.U. deutlich zulegen (oder evtl. eben auch alles verlieren) kann.